

Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses



Netzanschluss-ID

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

1. Gegenstand

Der Anschlussnehmer betreibt das am vom MITNETZ STROM betriebenen 110-kV-Netz angeschlossene kundeneigene Umspannwerk (nachfolgend Kunden-UW).

Die in dieser Anlage nachfolgend dokumentierten Festlegungen dienen als Bestandteil des Netzanschlussverhältnisses zwischen Anschlussnehmer und MITNETZ STROM der Regelung der Koordination der Netzführung sowie des Informationsaustausches zwischen den zuständigen netzführenden Stellen der MITNETZ STROM und des Anschlussnehmers.

2. Grundsätze

Jeder Partner ist bis zu den im Punkt 3 festgelegten Grenzen der Schaltverfügung, ungeachtet der jeweiligen Eigentumsgrenzen, für die Netzführung zuständig und verantwortlich.

Die für die Netzführung zuständigen Stellen der Partner (Ziffer 12 dieser Anlage) führen ihre Netze auf der Grundlage der anerkannten Regeln der Technik, gültiger Normen und Vorschriften so, dass eine andauernde Verletzung technischer Parameter nicht eintreten wird.

Das Regelwerk „Arbeiten und Netzführung im Verteilnetz (ANV)“ und die Anweisung „Begriffe Netzbetrieb“ der MITNETZ STROM werden in der jeweils gültigen Fassung angewendet. Die aktuellen Dokumente stehen auf der Homepage der MITNETZ STROM unter www.mitnetz-strom.de/rw-nf im Bereich „für in Hochspannung angeschlossene Einspeiser“ zur Verfügung und können für den internen Gebrauch heruntergeladen werden. Die Dateien sind geschützt und lassen sich mit dem Nutzernamen „Vertragspartner“ und dem Passwort „RW_NF_REM#ANV_2024“ öffnen.

3. Schaltverfügungen

Der Schaltverfügung der MITNETZ STROM sind zugeordnet:
Kunden-UW

110-kV-Leitungserdungstrenner

Der Schaltverfügung des Anschlussnehmers sind alle sonstigen Schaltgeräte des Kunden-UW zugeordnet.

4. Normalschaltzustand

Folgender Normalschaltzustand der 110-kV-Schaltgeräte im Kunden-UW ist festgelegt:

- | | | |
|--------------------------|-------|-------------|
| - Leitungserdungstrenner | LtgET | geöffnet |
| - Leitungstrenner | LtgT | geschlossen |
| - Leistungsschalter | LS | Ein |
| - Ort/Fern-Schalter | | Fern |

5. Ausschaltplanung

Alle Schalthandlungen an Anlagen, welche Auswirkungen auf Anlagen in der Schaltverfügung des jeweils anderen Partners haben, insbesondere Abweichungen vom im Punkt 4 festgelegten Normalschaltzustand, sind zwischen den netzführenden Stellen beider Partner im Voraus unter Beachtung der in der ANV genannten Fristen abzustimmen.

Bei außergewöhnlichen Netzsituationen bzw. Lastverhältnissen können geplante Schalthandlungen abgelehnt bzw. zeitlich verschoben werden.

6. Schaltbetrieb

Die netzführenden Stellen sichern durchgängig die gegenseitige Information und Abstimmung vor der Durchführung von Schalthandlungen, wenn diese Auswirkungen auf Anlagen des jeweils anderen Partners haben.

Zum Führen von Schaltgesprächen gilt die Anwendung der Schaltsprache lt. ANV als vereinbart.

Die Durchführung von Schalthandlungen vor Ort erfolgt durch schaltberechtigtes Personal des Eigentümers bzw. Betreibers des Kunden-UW oder dessen Beauftragten.

Schalthandlungen, die die Schaltverfügung der MITNETZ STROM betreffen, sind nur auf Anweisung der zuständigen netzführenden Stelle der MITNETZ STROM durchzuführen.

Der Anschlussnehmer sichert bei Notwendigkeit eine schnellstmögliche Besetzung des Kunden-UW mit schaltberechtigtem Personal ab.

In außergewöhnlichen Situationen kann die zuständige netzführende Stelle die Besetzung des UW mit schaltberechtigtem Personal verlangen.

Die Reaktionsdauer vom Eingang der Anforderung beim Anschlussnehmer bzw. dessen Beauftragten bis zur Handlungsfähigkeit des schaltberechtigten Personals im Kunden-UW sollte 60 Minuten nicht übersteigen.

Im Störfall bzw. zur Abwendung von Gefahren für Leben und Gesundheit sowie für Anlagen ist die für die Netzführung zuständige Stelle der MITNETZ STROM zur Trennung des Kunden-UW, ohne vorherige Abstimmung, vom 110-kV-Netz berechtigt.

7. Spannungshaltung und Sternpunktbehandlung

Der Anschlussnehmer organisiert bei Dauererdschluss im von MITNETZ STROM betriebenen Netz die Verfügbarkeit von schaltberechtigtem Personal zur Durchführung von Schalthandlungen so, dass der Richtwert von zwei Stunden erdschlussbehaftetem Betrieb nicht überschritten wird.

Ein Unternehmen der

Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses



Netzanschluss-ID

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

8. Verhalten bei Störungen

Die netzführenden Stellen informieren sich gegenseitig über Störungen und Ereignisse in ihren Anlagen oder im Netz, die Auswirkungen auf die Schaltverfügung des jeweils anderen Partners haben und stimmen die einzuleitenden Maßnahmen miteinander ab.

Bei notwendigen Schaltungen zur Abwendung von Gefahren ist die Information des Partners unverzüglich nachzuholen.

Auf Anforderung stellen sich beide Partner Störungsdaten und Untersuchungsberichte zur Auswertung zur Verfügung.

9. Informationsaustausch

Der Anschlussnehmer stellt MITNETZ STROM die zur Netzführung erforderlichen Prozessdaten (Punkt 13 dieser Anlage) ständig (online) an den Schnittstellen **im UW** zur Verfügung. Über diese Onlineverbindung ist ebenfalls die Möglichkeit der Betätigung der 110-kV-Schaltgeräte des Kunden-UW durch die netzführende Stelle der MITNETZ STROM gewährleistet.

Änderungen an Anlagen, welche Auswirkungen auf das Netz des jeweils anderen Partners haben, sind zwischen den netzführenden Stellen der Partner im Voraus, in der Regel mit Planungsbeginn, abzustimmen.

Die zur Netzführung erforderlichen Unterlagen (z. B.: Auflistung des schaltauftrags- und schaltberechtigten Personals, Übersichtsschaltpläne, Bereitschaftspläne, Übersicht über Kommunikationsverbindungen) werden zwischen den Partnern ausgetauscht und laufend aktualisiert. Veränderungen werden den Partnern unverzüglich mitgeteilt.

10. Ansprechpartner

Die Ansprechpartner werden in Punkt 12 separat aufgeführt.

Ändern sich Ansprechpartner oder Kommunikationsverbindungen eines Partners, sind diese Änderungen dem jeweils anderen Partner in Textform im Voraus, mindestens jedoch mit Änderung unverzüglich, zur Kenntnis zu geben. Die Aktualisierung dieses Anhang 1 erfolgt durch MITNETZ STROM und wird zum Änderungstermin wirksam.

Die Ansprechpartner der MITNETZ STROM in Punkt 12 werden einmalig beim Abschluss dieser Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss in der aktuell gültigen Fassung ausgereicht. Eine Aktualisierung der Ansprechpartner der MITNETZ STROM erfolgt über die Homepage der MITNETZ STROM unter www.mitnetz-strom.de/rw-nf im Bereich „in Hochspannung angeschlossene Einspeiser“. Die Datei zu den netzführenden Stellen und Ansprechpartnern der MITNETZ STROM für in Hochspannung angeschlossene Einspeiser ist geschützt und lässt sich mit dem Nutzernamen „Vertragspartner“ und dem Passwort „RW_NF_REM#ANV_2024“ öffnen. Änderungen bei den Ansprechpartnern vom Anschlussnehmer teilt der Anschlussnehmer MITNETZ STROM in Textform mit.

11. Anpassungen

Ergibt sich für diese Regelungen Anpassungsbedarf, werden sich die Partner hierzu rechtzeitig im Vorfeld verständigen. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform. Der Änderungsdienst erfolgt durch MITNETZ STROM. Die Aktualisierung wird zum Änderungstermin wirksam.

Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses



Netzanschluss-ID

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

12. Ansprechpartner

- **Ansprechpartner der MITNETZ STROM:**

MITNETZ STROM Operative Systemführung, Postfach 13 52, 09072 Chemnitz

Einwahl*		0800 0 11 55 00 -	
	Telefax		- 209
Schaltleitung (netzführende Stelle) (durchgehend besetzt)	Telefon		- 344 *
	Telefax		- 339
	E-Mail		schaltleitung@mitnetz-strom.de
Ausschaltplanung	E-Mail		ausschaltplanung@mitnetz-strom.de
Leiter Operative Systemführung Herr Arnold	Telefon		- 203
	E-Mail		jens.arnold@mitnetz-strom.de
Leiter Netzmanagement Herr Lange	Telefon		- 200
	E-Mail		rudi.lange@mitnetz-strom.de
Leiter Netzleittechnik Herr Wiechmann	Telefon		-210
	E-Mail		jens.wiechmann@mitnetz-strom.de

* Telefongespräche über die gekennzeichneten Nummern der netzführenden Stelle der MITNETZ STROM werden mittels Gesprächsspeicheranlage aufgezeichnet.

Zur Erteilung von Schaltaufträgen und Anweisungen zur Netzführung in der zugewiesenen 110 kV- und MS-Schaltverfügung sowie zur Fernsteuerung von Anlagen bis 110 kV sind im jeweils aktuellen Verzeichnis der Diensthabenden benannten Mitarbeiter berechtigt:

Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses



Netzanschluss-ID

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

- Ansprechpartner des Anschlussnehmers:

[Yellow input field]

Name und Anschrift des Betriebsführers

Funktion: Betriebsführer des Umspannwerkes und der Anschlussleitung

Telefon:

[Yellow input field]

Telefax:

[Yellow input field]

E-Mail:

[Yellow input field]

Warte (24 h besetzt)

Telefon:

[Yellow input field]

Telefax:

[Yellow input field]

E-Mail:

[Yellow input field]

Zur Entgegennahme von Schaltaufträgen und Anweisungen zur Netzführung sowie zur Durchführung von Schalthandlungen (Schaltberechtigung sind berechtigt:

[Yellow input field]

Herr

Funktion:

[Yellow input field]

Telefon:

[Yellow input field]

Herr

Funktion:

[Yellow input field]

Telefon:

[Yellow input field]

Herr

[Yellow input field]

[Yellow input field]

Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses



Netzanschluss-ID

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

13. Prozessdaten zur Netzführung

Der Anschlussnehmer stellt MITNETZ STROM Prozessdaten zur Netzführung in folgendem Mindestumfang online zur Verfügung:

1. Schaltbefehle

Schaltgerät	Befehl
110-kV-LS	Ein
110-kV-LS	Aus
110-kV-LtgT	schließen
110-kV-LtgT	öffnen
110-kV-LtgET	schließen
110-kV-LtgET	öffnen
Anzeige Schutzmesswerte	Rücksetzen
Sollwerte Wirkleistung (je Erzeugungsart)	Vorgabe in MW
Sollwerte Blindleistung (je Erzeugungsart)	Vorgabe in Mvar
Sollwerte Spannung (je Erzeugungsart)	Vorgabe in kV
Q/U-Kennlinie	In Betrieb
Q/U-Kennlinie	Außer Betrieb
Messwerte (Schutz)	rücksetzen

2. Rückmeldungen

Schaltgerät	Rückmeldung
110-kV-LS	Ein
110-kV-LS	Aus
110-kV-LtgT	geschlossen
110-kV-LtgT	geöffnet
110-kV-LtgET	geschlossen
110-kV-LtgET	geöffnet
MS-LS Trafo 101	Ein
MS-LS Trafo 101	Aus
MS-SST	geöffnet
MS-SST	geschlossen
Q/U-Kennlinie	In Betrieb
Q/U-Kennlinie	Außer Betrieb
Ort/Fern-Schalter	fern / ort
Trafoumstellung	TrStufStg

3. Stör- und Warnmeldungen

Gerät	Meldung
Distanzschutz	Anregung
Distanzschutz	Auslösung
Distanzschutz	Störung
Differentialschutz	Auslösung
Differentialschutz	Störung
Leistungsschalter	Auslösung
Leistungsschalter	Störung
Erdschluss Richtung Leitung	Kommt
Erdschluss Richtung Leitung	Geht
Q/U-Schutz	Auslösung
Schutz Störung	Kommt
Schutz Störung	Geht

Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses



Netzanschluss-ID

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

Schaltgeräte	Störung
--------------	---------

4. Messwerte

110-kV-Feld Grä-Li-Fi 2	Ströme	L1, L2, L3
	Spannungen	L1, L2, L3, L1-3
	Wirkleistung	P
	Blindleistung	Q
	Schutzdaten	X_k, I_k, t_a
	Sollwerte Wirkleistung	in MW
	Sollwerte Blindleistung	in Mvar
	Sollwerte Spannung	in kV

MUSTER